

Inhalt

EINLEITUNG

Dreimal Sterben

Einführung in den Sammelband

Daniel Schönefeld und Wolfgang von Gahlen-Hoops | 11

Danksagung

Wolfgang von Gahlen-Hoops und Daniel Schönefeld | 17

I. THEORETISCHE ZUGÄNGE

Das Problem sozialer Ordnung und der Tod

Über das Verschwinden des Todes aus der Theoriegeschichte

Jakob Schultz | 21

Fragilität und Sterben

Soziale Ordnungsversuche im Spannungsfeld von wissenschaftlicher Definition, gesellschaftlicher Ausgrenzung und erinnernder Kommunikation

Klaus R. Schroeter und Christine Matter | 53

Der Tod und die Liebe

Die Metaphysik der Kommunikation

Christian Fuchs | 75

Der Tod als Andersheit

Martin W. Schnell | 103

Die Angst vor dem sozialen Sterben

Matthias Hoffmann | 115

II. METHODOLOGIEN UND METHODIKEN

Wie erforscht man das Sterben?

Methodologische Überlegungen

Christine Dunger und Martin W. Schnell | 137

Dabei-Sein, Mit-Machen, Wahr-Nehmen

Ethnografische Zugänge in der Sterbeforschung

Melanie Pierburg | 157

Die Leichen der Ethnomethodologie

Daniel Schönefeld | 177

Palliative Performance

Pflegewissenschaftliche Analysen zur Handlungssystematik
am Lebensende

Wolfgang von Gahlen-Hoops | 199

I bid you farewell

A phenomenological study of saying goodbye

Sine Maria Herholdt-Lomholdt | 221

III. EMPIRISCHE ARBEITEN

Organisierte Gegenwart

Kommunikation mit Familienangehörigen in der ambulanten
Sterbebegleitung und Palliativversorgung

Anna Bauer | 241

Gesundheit und Lebenssinn

Sterbeideale in der Palliativversorgung aus der Perspektive
einer wissenssoziologischen Thanatologie

Felix Tirschmann | 263

Die Vulnerabilität sterbender Menschen als Vermittlungsproblem im Pflegeunterricht

Jonas Hänel | 289

Die tiefe und kontinuierliche Sedierung am Lebensende und ihre soziale Dimension

Claudia Bozzaro, Anne Letsch und Claudia Schmalz | 325

Digitalisierung des Todes

Perspektiven der Sozioinformatik und Thanatologie
auf digitale Systeme der Thanatopraxis

Nele Wulf, Dominic Lammert, Stefanie Betz, Enno Edzard Popkes und
Ullrich Schiller | 341

Digitaler Nachlass als Herausforderung für gesellschaftliche Neuordnungen

Kirsten Brukamp | 361

Autor*innen | 379

